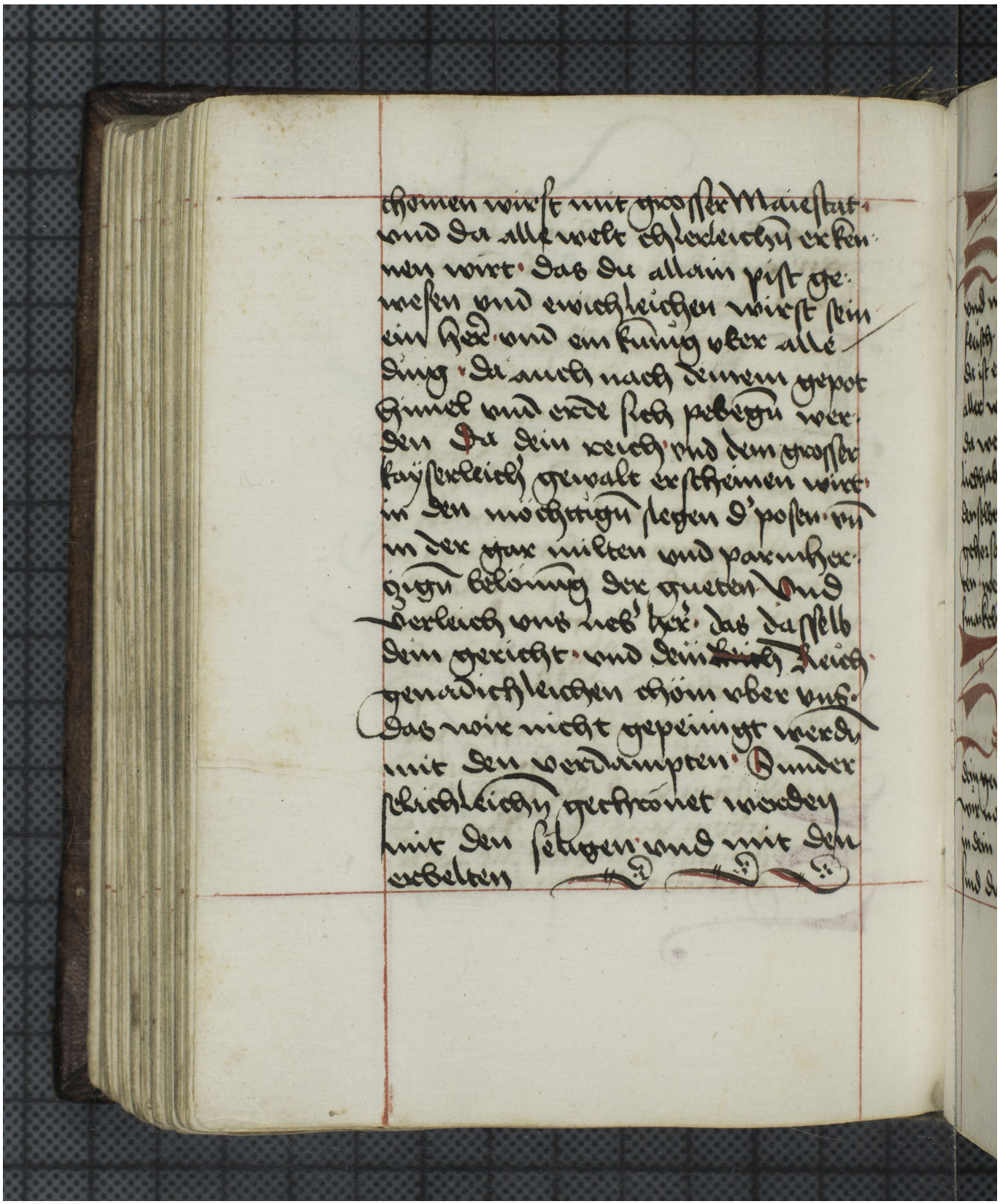
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



chomen wirst mit grosser Maiestat
vnd da alle welt chlerleichn erken-
nen wirt. das du allain pist ge-
wesen vnd ewichleichen wirst sein
ein herr vnd ein kunig vber alle
ding. da auch nach deinem gepot
himel vnd erde sich pebegn wer-
den. Da dein reich vnd dein grosser
kayserleich gewalt erscheinen wirt
in den möchtign slegen d' posen. vn
in der gar milten vnd parmher-
tzign belönung der gueten. Vnd
verleich vns lieb' her. das dasselb
dein gericht. vnd dein ~~reich~~ Reich
genadichleichen chöm vber vns.
das wir nicht gepeinigt werdn
mit den verdampten. Sunder
selichleichn gechronet werden
mit den seligen vnd mit den
erbelten